

## Das ZöBiS stellt sich vor

Wie können heute ökonomische Kompetenzen entwickelt, gelehrt, gelernt und evaluiert werden? Antworten auf diese Fragen zu finden – dies ist das Grundanliegen des Zentrums für ökonomische Bildung (ZöBiS) der Universität Siegen. Das ZöBiS versteht sich als Kompetenzzentrum für die Erforschung und Vermittlung der unterschiedlichen Dimensionen ökonomischer Bildung.

Es wurde im März 2008 als interdisziplinäres Institut in der Universität Siegen gegründet. Am Institut arbeiten zur Zeit Volkswirte, Betriebswirte, Pädagogen, Mathematiker, Informatiker, Statistiker und Sozialwissenschaftler in vier Forschungsfeldern:

1. Soziale Marktwirtschaft vermitteln
2. Wirtschaftsdidaktik weiterentwickeln
3. Bildungsregionen gestalten
4. Handlungsorientierte Lernumgebungen konzipieren und evaluieren.

Dabei verfolgen die Wissenschaftler das Ziel, Bildungsprozesse anzustoßen, zu unterstützen und zu verbessern. Deshalb sieht sich das ZöBiS in seinem Selbstverständnis auch zum einen als eine Serviceeinrichtung zur Stärkung der ökonomischen Bildung an allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen. Zum anderen wollen die Forscher am ZöBiS gezielt die Entstehung und das Wachsen von Bildungsregionen durch ihre Forschung und Gutachten unterstützen.

### Kontakt

ZöBiS  
Universität Siegen  
[www.zoebis.de](http://www.zoebis.de)

Kohlbettstraße 15  
US-D 426  
57072 Siegen

Monika Wagner  
(Sekretariat)  
0271 - 740 4775  
[wagner@zoebis.de](mailto:wagner@zoebis.de)

### Ihre Ansprechpartner

Prof. Dr. Hans Jürgen Schlösser  
0271 - 740 3312  
[schloesser@zoebis.de](mailto:schloesser@zoebis.de)

Prof. Dr. Nils Goldschmidt  
0271 - 740 3143  
[goldschmidt@zoebis.de](mailto:goldschmidt@zoebis.de)

Dr. Michael Schuhen  
(Geschäftsführer)  
0271 - 740 3146  
[schuhen@zoebis.de](mailto:schuhen@zoebis.de)

  
Zentrum für ökonomische Bildung in Siegen

  
ökonomische Bildung neu entdecken  
2016

**GELD,  
GELDPOLITIK  
UND  
FINANZIELLE BILDUNG**

Lehrerfortbildung am  
**22. September 2016**  
an der Universität Siegen  
[www.fortbildung.zoebis.de](http://www.fortbildung.zoebis.de)



 UNIVERSITÄT  
SIEGEN

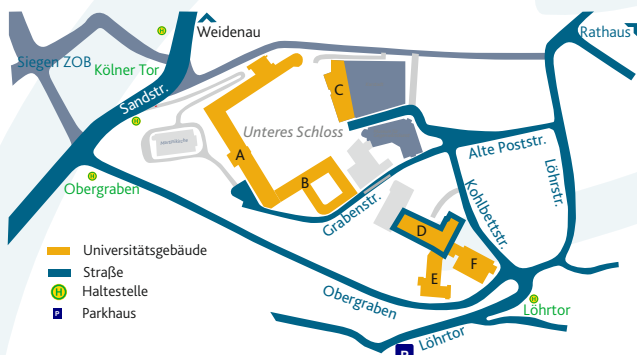
# ZöBiS

## ökonomische Bildung neu entdecken

### 2016

Die ZöBiS-Lehrerfortbildung 2016 zum Thema „**Geld, Geldpolitik und finanzielle Bildung**“ findet statt

am **22. September 2016**  
an der **Universität Siegen** und zwar  
auf dem **Campus Unteres Schloss**  
**Gebäudeteil D, 3. Etage**  
**(Kohlbettstraße 15, 57072 Siegen).**



Es stehen ausreichend kostenpflichtige Parkplätze im benachbarten Parkhaus „Altstadt, Am Lohrort“ zur Verfügung. Die maximale Parkgebühr pro Tag beträgt 5,00 €.

Tagungsbeitrag: **30,00 Euro**

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online:  
[www.fortbildung.zoebis.de](http://www.fortbildung.zoebis.de)

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung.

Das Mittagessen im Restaurant „Brasserie“ und der Kaffee sind im Tagungsbeitrag enthalten. Sonstige Getränke sind *nicht* in der Pauschale enthalten, können aber erworben werden.

## Programm

8:45 Uhr Offener Anfang mit Kaffee

9:00 Uhr Fachvortrag

### Finanzielle Bildung und die Entdeckung der Geduld

(Prof. Dr. Matthias Sutter, Exzellenz-Professur für „Economics: Design and Behavior“ an der Universität zu Köln)

10:15 Uhr parallele Workshops à 60 Min.:

### Lern- und Leistungsaufgaben zur finanziellen Bildung

(Dr. Michael Weyland, Manuel Froitzeim)

### Geld und Geldpolitik kompetenzorientiert unterrichten

(Gregor Pallast, Dr. Marco Rehm)

11:30 Uhr Fachvortrag

### Die Politik der Europäischen Zentralbank seit Beginn der Krise im Euroraum

(Ralf Zimmermann, Deutsche Bundesbank, Hauptverwaltung Düsseldorf)

12:30 Uhr Mittagessen und Ausstellung

13:45 Uhr parallele Workshops à 60 Min.:

### Lern- und Leistungsaufgaben zu Geld und Geldpolitik

(Manuel Froitzeim, Dr. Michael Weyland)

### Planspiel Wirtschafts- und Geldpolitik

(Fritjof Kollmann, Dr. Marco Rehm, Prof. Dr. Hans Jürgen Schlösser)

15:00 Uhr Fachvortrag

### Stabilitätspakt, Fiskalpakt, Schuldenbremse: Lösungen für das Problem der Staatsverschuldung?

(Ralf Zimmermann, Deutsche Bundesbank, Hauptverwaltung Düsseldorf)

16:00 Uhr Abschlussrunde